

# Datenschutzerklärung Patientenbehandlung

**Universitätszahnklinik**  
in der Folge kurz „UZK“ genannt

---

## 1. Zweck der Datenverarbeitung

Die UZK speichert und verarbeitet personenbezogene Daten der Patienten zur Patientenbehandlung und der damit verbundenen gesetzlichen Dokumentationspflicht sowie der Abrechnung mit dem Patienten oder der Krankenkasse. Befunde, Röntgenbilder und andere Gesundheitsdaten werden im Zuge der gesetzlichen Meldepflicht und der Abrechnung an Behörden, Krankenkassen & Versicherungen sowie ggf. an gesetzliche Vertreter (z.B.: bei der Behandlung von Kindern) weitergeleitet.

Eine Übermittlung von Patientendaten an externe ÄrztInnen oder Gesundheitsanbieter erfolgt nur, wenn diese bei der Abfrage Ihrer Daten eine Einwilligung vorweisen oder diese über ELGA abfragen können. Darüber hinaus werden abrechnungsrelevante Daten an Sozialversicherungsträger zur Abrechnung Ihrer Leistungen weitergeleitet. Ansonsten ergehen die Daten nur an die Patienten oder deren gesetzliche Vertreter.

Patientendaten werden von der UZK 30 Jahre aufbewahrt.

## 2. Grundsätze der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten basiert auf strengen Grundsätzen, welche den Schutz und die Sicherheit der Daten sowie die Rechte der Betroffenen als höchste Güter ansehen.

### Rechtmäßigkeit & Transparenz

Die Datenverarbeitung erfolgt auf rechtmäßige Weise, nach Treu und Glauben. Die betroffene Person wird bei der Erhebung der Daten über die geplante Verarbeitung und den Umgang mit den Daten in Kenntnis gesetzt. So werden Betroffene zumindest über die folgenden Punkte informiert:

- Verantwortlicher der Datenverarbeitung
- Zweck der Datenverarbeitung
- Rechtsgrundlage der Verarbeitung

### Zweckbindung

Die Daten werden zu festgelegten, eindeutigen und legitimen Zwecken erhoben und verarbeitet. Die Verarbeitung der Daten erfolgt nicht in einer mit diesen Zwecken nicht vereinbaren Art und Weise.

### Datenminimierung

Es werden nur jene Daten erhoben und verarbeitet, die für die angegebenen Zwecke zwingend notwendig sind. Wenn es zur Erreichung des Zwecks möglich ist und der Aufwand angemessen ist, werden nur anonymisierte Daten verarbeitet.

### Speicherbegrenzung und Löschung

Personenbezogene Daten werden gelöscht, sobald der Zweck, für welchen sie ursprünglich erhoben wurden, verfällt und gesetzliche Aufbewahrungsfristen eine Löschung nicht verhindern.

Bestehen im Einzelfall schutzwürdige Interessen an diesen Daten, so werden diese weiterhin aufbewahrt, bis das schutzwürdige Interesse rechtlich geklärt wurde.

### **Datensicherheit**

Für personenbezogene Daten gilt das Datengeheimnis. Die Daten sind im Umgang vertraulich zu behandeln und werden durch angemessene organisatorische und technische Maßnahmen gegen unbefugten Zugriff, unrechtmäßige Manipulation oder Weitergabe sowie vor Verlust und Zerstörung geschützt.

### **Sachliche Richtigkeit**

Personenbezogene Daten sind richtig, vollständig und aktuell zu halten. Es werden angemessene Maßnahmen getroffen, um veraltete, inkorrekte oder unvollständige Daten zu korrigieren.

## **3. Verpflichtung auf das Datengeheimnis**

Alle Mitarbeiter der UZK sind vertraglich zur Geheimhaltung verpflichtet und werden regelmäßig auf den sicheren Umgang mit personenbezogenen und anderen kritischen Daten hingewiesen und geschult.

## **4. Datensicherheit**

Der Schutz der Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität von Daten sind wesentliche Schutzziele der UZK. Zu diesem Zweck werden technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen nach Stand der Technik und international anerkannten Best-Practices sowie Sicherheitsstandards etabliert und laufend verbessert.

## **5. Datenschutzbeauftragter**

Die Universitätszahnklinik hat folgenden Datenschutzbeauftragten benannt:

VACE Systemtechnik GmbH  
Linzer Straße 16e  
A-4221 Steyregg  
[datenschutz-unizahnklinik@meduniwien.ac.at](mailto:datenschutz-unizahnklinik@meduniwien.ac.at)

## **6. Rechte der Betroffenen**

Jede betroffene Person, deren personenbezogene Daten von der UZK verarbeitet werden, hat jederzeit die Möglichkeit sich auf die eigenen Rechte der Betroffenen zu berufen und diese beim Datenschutzbeauftragten von UZK geltend zu machen.

Zur Ausübung Ihrer Betroffenenrechte können Sie sich jederzeit schriftlich per E-Mail an [datenschutz-unizahnklinik@meduniwien.ac.at](mailto:datenschutz-unizahnklinik@meduniwien.ac.at) wenden. Bitte senden Sie uns Ihre Anfrage per PDF mit einer qualifizierten Signatur (z.B.: via Bürgerkarte). Alternativ können Sie auch jederzeit persönlich in unserem Haus vorbeikommen.

### **Auskunft**

Betroffene können jederzeit Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten über sie verarbeitet werden und welchen Zwecken diese Verarbeitung dient.

### **Richtigstellung**

Betroffene haben das Recht, die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.

### **Einschränkung**

Betroffene Personen haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn die Richtigkeit der sie betreffenden Daten bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, die Daten für die Verarbeitung nicht länger benötigt werden oder die betroffenen Personen der Verarbeitung widersprochen haben.

### **Widerruf**

Betroffene Personen haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen.

### **Übertragbarkeit**

Betroffene Personen haben das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie UZK zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben zudem das Recht die Übertragung dieser Daten an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen, sofern technisch machbar.

Die Übertragbarkeit gilt nur für personenbezogene Daten, die mithilfe automatisierter Verfahren verarbeitet werden.

### **Löschung – Recht auf Vergessenwerden**

Die betroffene Person hat das Recht die unverzügliche Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten fehlt oder wegfällt, der Datenverarbeitung widersprochen wird, die Datenverarbeitung unrechtmäßig ist und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen eine Löschung unmöglich machen.

### **Verifikation der Identität**

Die Datensicherheit hat auch in Bezug auf die Betroffenenrechte einen hohen Stellenwert, weshalb die Geltendmachung von Betroffenenrechten nur nach einer zweifelsfreien Identifikation der betroffenen Person möglich ist.

### **Recht auf Beschwerde**

Sie haben zudem jederzeit das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzbehörde.

## **7. Datenübermittlung**

Die UZK bedient sich bei der Verarbeitung von Gesundheitsdaten gegebenenfalls verschiedener Labore. Zu diesem Zweck werden den Laboren Proben zur Analyse übermittelt.

Zum Zweck der Patientenbehandlung kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten von Patienten an Dienstleister in Drittländern (United States, Costa Rica, Mexico, Russia) übermittelt werden. Zwecks Sicherstellung des Schutzes Ihrer Daten wurden mit diesen Dienstleistern

---

geeignete Garantien gemäß Artikel 44 ff DSGVO abgeschlossen (Binding Corporate Rules / Angemessenheitsbeschlüsse / Verwendung von Standarddatenschutz-Vereinbarung).

### **8. Kontinuierliche Kontrolle und Verbesserung**

Die kontinuierliche Verbesserung der Qualität und Prozesse hat bei der UZK einen sehr hohen Stellenwert.

Die Einhaltung der Richtlinien zum Datenschutz sowie der geltenden Gesetzgebungen und die Wirksamkeit der Maßnahmen zum Datenschutz und zur Datensicherheit wird laufend gemessen und gesteigert, um einen optimalen Ablauf der Datenschutzmaßnahmen gewährleisten zu können.